

# Mit Freunden und Freude singen

## Saalfelder Vokalisten: Südafrikatournee und Jubiläumskonzert

Im Alltag haben sie ganz normale Berufe, sind Schornsteinfeger, Drucker, Ärzte oder Blumenhändler. Was die »Saalfelder Vokalisten« vereint, ist ihre musikalische Prägung durch die Thüringer Sängerknaben und die große Affinität zum gemeinsamen Gesang in hoher Klangkultur. Deshalb wollten sie auch nach ihrer aktiven Zeit in dieser Chorgemeinschaft nicht auseinandergehen und gründeten 1987 die »Saalfelder Vokalisten«. Fünf von ihnen gehören heute noch zu den acht Sängern, die sich wöchentlich zur Probe treffen. Stehen CD-Aufnahmen bevor oder gar eine so große Reise wie im vergangenen Dezember nach Südafrika, opfern die Enthusiasten aus dem Saalfelder Raum auch gern ein Wochenende zur Vorbereitung. Im etwa 200 Stücke umfassenden Repertoire der Musiker nimmt die geistliche Chormusik einen breiten Raum ein, aber auch Werke der heiteren Muse seien durchaus darin zu finden, sagt Henrik Pfeiffer, von Beruf Bezirkschornsteinfeger und bei den Vokalisten für die Öffentlichkeitsarbeit zuständig.

Nach Südafrika reisten die Sänger auf Einladung der evangelischen Stadtmissionen Johannesburg und

Kapstadt. Auch wenn die Weihnachtszeit dort bei sommerlichen Temperaturen gefeiert wird, so wollten die Thüringer doch mit ihren Liedern ein Stück deutscher Weihnachtsvorfreude bringen und zugleich Mentalität, Lebensgewohnheit und Heimat dieser »Regenbogennation« kennenlernen.

16. Juni steht das nächste Großer-

eignis auf dem Plan. Dann feiern die »Saalfelder Vokalisten« ihr 25-jähriges Bestehen, natürlich mit einem Festkonzert in der Johanneskirche der Saalestadt. Bis dahin wird sich zu den bereits eingespielten CDs eine vierte gesellen. Die Proben laufen bereits – wenn nötig auch am Wochenende.

Uta Schäfer



Gern lässt sich diese Giraffe im Löwenpark von Pretoria von den »Saalfelder Vokalisten« streicheln. Ob sie sich so genussvoll auch deren meisterhaftem Gesang hingegeben hätte, ließ sich leider nicht feststellen.

Foto: Henrik Pfeiffer